

## AUSZUG

aus der Niederschrift  
über die Sitzung des Stadtrates am 18.06.2018  
öffentlich

TOP 35

**Gemeinsamer Antrag der Stadtratsfraktionen Die Grünen im Rat und FWG  
Beitritt zum Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt e. V.  
Vorlage: 20186012**



- **DIE GRÜNEN IM RAT** • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An  
Frau Oberbürgermeisterin  
Jutta Steinruck  
Jaegerstr. 1

67059 Ludwigshafen

**Stadtratsfraktion Ludwigshafen**

Hans-Uwe Daumann  
Monika Kleinschnitger  
Ibrahim Yetkin  
Heike Heß  
Dr. Bernhard Braun  
Heinz Zell

**Fraktionsbüro**

Rathausplatz 10  
67059 Ludwigshafen  
Telefon 0621-52 30 23  
Telefax 03222-246 420 8  
fraktion@gruene-lu.de  
www.gruene-fraktion-lu.de

Ludwigshafen, den 11.06.2018

**Sitzung des Stadtrats am 18.06.2018:**  
**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen die Grünen im Rat und FWG**  
**„Beitritt zum Bündnis Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“**



*Freie Wählergruppe  
Ludwigshafen e.V.*  
**Stadtratsfraktion**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten Sie, folgenden Tagesordnungspunkt auf die Tagungsordnung des Stadtrats am 18.6.2018 zu setzen:

**„Beitritt der Stadt Ludwigshafen zum Verein Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“**

Die Stadt Ludwigshafen tritt dem Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt“ bei und setzt sich damit für die biologische Vielfalt ein. Ziel ist es, Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu schützen und zu entwickeln.

**Begründung:**

Biologische Vielfalt bedeutet die Vielfalt innerhalb und zwischen Tier- und Pflanzenarten und die Vielfalt von Ökosystemen. Sie ist existenziell für das menschliche Leben und für die Möglichkeiten wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Entfaltung. Heute sind jedoch alleine in Deutschland 70 Prozent der Lebensräume bedroht und zahlreiche Tier- und Pflanzenarten gefährdet. Um die Auswirkungen für künftige Generationen (z.B. Ernährung, Gesundheit) zu verlangsamen bzw. zu stoppen bedarf es verstärkter Anstrengungen.

Im Februar 2012 haben sich daher 60 Gemeinden, Städte und Landkreise aus ganz Deutschland zum Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ zusammengeschlossen. Das Bündnis stärkt die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen und rückt den Schutz der biologischen Vielfalt in den Kommunen in den Blickpunkt. Es dient den Kommunen zum Informationsaustausch und unterstützt sie bei der Öffentlichkeitsarbeit. Auch Fortbildungsangebote für Verwaltungsangestellte sowie gemeinsame Aktionen und Projekte stehen auf der Agenda. Über die Homepage sowie den Newsletter informiert das Bündnis regelmäßig über aktuelle Entwicklungen im Bereich des kommunalen Naturschutzes. Wichtigstes Ziel des Bündnisses ist der Schutz und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt.

In Rheinland-Pfalz sind beispielsweise Mainz, Speyer und Neustadt an der Weinstrasse Mitglieder des Bündnisses. Der Jahresbeitrag beträgt (2018) 600,00 Euro.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Uwe Daumann  
Fraktionsvorsitzender  
Die Grünen im Rat



Dr. Rainer Metz  
Fraktionsvorsitzender  
FWG

-----

RM Ehlers und RM Daumann begründeten den Antrag.

Bgo. Dillinger sagte, dass man den Antrag mit großem Interesse entgegengenommen habe. Die Verwaltung könne es sich gut vorstellen, Mitglied im Bündnis zu werden. Es könnte sich

auch vorstellen, das Thema nochmals im Umweltausschuss zu beraten und dann erst zur Beschlussfassung zu kommen.

RM Kühner sagte, dass ihm der Antrag nicht ganz klar sei. Außerdem fehle der Finanzierungsvorschlag, da es sich um eine freiwillige Leistung handele.

RM Henkel sagte, dass auch die SPD für eine Delegation in den Umweltausschuss stimmen würde.

RM Dr. Uebel sprach ebenfalls die Zustimmung der CDU-Fraktion für die Verweisung in den Umweltausschuss seitens aus.

RM Daumann erklärte sich mit der Vorgehensweise seitens der Antragsteller einverstanden.

OB Steinruck bat um Abstimmung über den Verweis des Antrags in den Umweltausschuss:

**Beschluss des Stadtrates:**

über den Verweis in den Umweltausschuss

**Antrag einstimmig angenommen.**-----